



Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
in der Dieburger
Stadtverordnetenversammlung

An den
Stadtverordnetenvorsteher
Dr. Harald Schöning

03.06.2022

Sehr geehrter Herr Dr. Schöning,

wir bitten um Aufnahme des Antrags auf die Tagesordnung der
Stadtverordnetenversammlung am 23.6.2022:

Antrag Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Flächendeckendes Versorgungsnetz für E-Ladestationen im Bereich der Stadt Dieburg

Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt:

1. Im Zuge der grundhaften Erneuerung der Straßen und Straßenquartiere ist je 20 PKW-Stellplätzen eine Ladestation mit zwei Lademöglichkeiten für elektrobetriebene Fahrzeuge in der Planung vorzusehen und bei der Ausführung der Straßenbaumaßnahmen auszuführen. Diese Ladestationen sind ausschließlich mit ökologisch erzeugtem Strom zu betreiben. Die Anordnung erfolgt so, dass sie möglichst über die Straßenlänge verteilt aufgestellt werden.
2. Für das bestehende Straßennetz der Stadt Dieburg wird eine Nachrüstung mit Ladestationen öffentlich ausgeschrieben. Das Ziel der Ausschreibung muss die kostenlose Lieferung, Montage und das Betreiben der Ladestationen für die Stadt sein. Der Bezugspreis des Ladestromes ist als Kriterium der Ausschreibung als wichtige Wichtung der Vergabe vorzusehen. Die Ausschreibung soll zusätzlich folgende Kriterien mindestens enthalten:
 - Der Anbieter liefert, montiert und betreibt ein flächendeckendes Ladestationsnetz im gesamten Stadtgebiet.
 - Die Flächen zum Aufstellen der Ladestationen werden dem Bieter von der Stadt Dieburg kostenlos zur Verfügung gestellt.
 - Die Ladestationen dürfen ausschließlich mit ökologisch erzeugtem Strom betrieben werden.
 - Je Straße ist mindestens eine Ladestation mit 2 Lademöglichkeiten aufzustellen.

- Für jeweils 20 vorhandene öffentliche Parkplätze je Straße ist mindestens eine doppelte Ladestation einzurichten.

Begründung:

Im Zuge der immer wichtiger werdenden Energiewende ist es erforderlich, den Bürger*innen die nötige Infrastruktur für die zunehmende Anzahl umweltschonender E-Autos anzubieten und somit ein Umsteigen von PKWs mit Verbrennungsmotoren auf E-Autos zu unterstützen. Nicht alle Fahrzeughalter*innen haben die Möglichkeit, eine Ladestation für ihr Fahrzeug auf ihrem Gelände zu installieren. Dies scheidet oft schon am Fehlen eines eigenen Parkplatzes (Innenstadt) oder bei Mehrfamilienhäusern an der Bereitschaft der Vermieter*innen, hier eine Ladestation einzurichten.

Für die Fraktion

Kerstin Memminger
Christian Stöveken